

## EINLADUNG

DRAFT

zum Vortrag der Herren

**Univ.-Prof. Dr. Dr. Bruno Schneeweiß**, LKH Kirchdorf, Abteilung für Innerer Medizin und

**Univ.-Prof.i.R. Dr. Wolfgang Hirschberg**, ehem. TU Graz, Institut für Fahrzeugtechnik

### VERKEHRSEMISSIONEN UND GESUNDHEIT

## Wie wirken sich Abgase, Feinstaub und Lärm auf unsere Gesundheit aus?

Moderation: Dr. Enrico Savio

Dienstag, 14. November 2017, 18:00 bis 20:00 Uhr

Landgasthof Mayr, Pfarrplatz 3, 4400 St. Ulrich bei Steyr

Eintritt frei. Freiwillige Spenden werden dankend angenommen

#### Die Vortragenden

##### **Univ.-Prof. Dr. Dr. Bruno Schneeweiß**

- Primar an der Abteilung für Innere Medizin am LKH Kirchdorf
- Professor an der Medizinischen Universität Wien



##### **Univ.-Prof.i.R. Dr. Wolfgang Hirschberg**

- Ehem. Vorstand des Instituts für Fahrzeugtechnik an der TU Graz
- Ehem. Wiss. Leiter des Kompetenzzentrums „Das Virtuelle Fahrzeug“, Graz



#### Inhalt

Weltweit tragen der Land-, Wasser- und Luftverkehr erheblich, wenn nicht sogar dominant zur Freisetzung von gesundheits- und klimaschädlichen Emissionen bei. Dazu kommt der von den Verkehrsmitteln erzeugte Lärm, welcher die Gesundheit und das Wohlbefinden der davon betroffenen Menschen nachteilig beeinflusst. Besonders ausgeprägt sind diese Einflüsse in Gebieten, in denen viele Menschen den Verkehrsemissionen unmittelbar ausgesetzt sind, allen voran in den städtischen Ballungsräumen. Dort kommt es trotz Fortschritten weiterhin zu deutlichen Überschreitungen von festgesetzten Grenzwerten.

Der erste Vortragsteil fasst die Entstehung und die Zusammensetzung der aktuell wichtigsten Emissionen zusammen sowie die zeitliche Entwicklung über die Jahre. Der zweite Teil des Vortrags befasst sich mit den gesundheitlichen Auswirkungen dieser Emissionen. Die erforschten Zusammenhänge zwischen den auf die Menschen einwirkenden Emissionen und der gesundheitlichen Gefährdung werden aufgezeigt. Schließlich werden Lösungsansätze für eine Verbesserung der Situation aufgezeigt, welche sowohl die Verkehrsplanung und die Fahrzeughersteller, aber auch die Bereitschaft jedes/jeder Einzelnen zur Änderung des gegenwärtigen Mobilitätsverhaltens betreffen.